

An der Physikalisch-Astronomischen Fakultät ist am Institut für Angewandte Optik eine

W2-Professur für Angewandte Physik/ Angewandte Optik für die Ophthalmologie

zu besetzen.

Gesucht wird eine Persönlichkeit, die auf modernen Gebieten der Angewandten Optik hervorragend ausgewiesen ist. In der Forschung sollen die zu bearbeitenden Fragestellungen aus dem Gebiet der Angewandten Optik für die Ophthalmologie kommen. Die Mitarbeit am Forschungsschwerpunkt Optik/Photonik der Universität wird erwartet. Die Kooperation mit anderen Fakultäten, insbesondere der Medizinischen Fakultät, außeruniversitären Forschungseinrichtungen und der optischen Industrie soll ausgebaut werden. Zu den mit der Stelle verbundenen Aufgaben gehört eine volle und aktive Beteiligung an den allgemeinen Lehrveranstaltungen der experimentellen Physik und der Optik.

Einstellungsvoraussetzungen sind Promotion und Habilitation (oder eine damit gleichwertige wissenschaftliche Qualifikation sowie ausgewiesene pädagogische Fähigkeiten).

Die Universität Jena strebt eine Erhöhung des Anteils von Frauen in Lehre und Forschung an und fordert deshalb besonders Frauen auf, sich zu bewerben. Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Im Falle einer ersten Berufung auf eine Professur wird das Dienstverhältnis grundsätzlich befristet; Ausnahmen von dieser Regelung sind möglich.

Bewerbungen mit Lebenslauf, Angaben zum beruflichen Werdegang, Publikations- und Vortragsliste, einem Bericht über die bisherigen wissenschaftlichen Tätigkeiten einschließlich der Drittmittelbilanz sowie einer Darstellung der Interessengebiete und Forschungsvorhaben sind bis zum **30.04.2010** zu richten an **Friedrich-Schiller-Universität Jena, Physikalisch-Astronomische Fakultät, Dekan, Max-Wien-Platz 1, 07743 Jena.**

